

Master of Business Administration FH (MBA FH) Vertiefung Zollrecht



Kontinuierliche Weiterbildung wird immer bedeutsamer. Für Führungspersonen und Spezialisten bedeutet das einen umfassenden Kompetenzerwerb, der nur dann zielführend ist, wenn sich eine Weiterbildung an den individuellen Bedürfnissen orientiert und sowohl den aktuellen Wissensstand als auch die beruflichen Ziele berücksichtigt. Aus diesem Grund legen wir sehr grossen Wert auf ein bedarfsorientiertes und flexibles Studium, das sich nach Ihnen, Ihrer Karriere und Ihrem Weiterkommen ausrichtet. Die Kalaidos Fachhochschule ist DIE Hochschule für Berufstätige und bietet für Ihren MBA-Abschluss eine grosse Vielfalt an Bausteinen. Über 40 Vertiefungsrichtungen und Module ermöglichen es Ihnen, sich gezielt weiterzubilden und Ihr Studium inhaltlich weitestgehend selbst zu gestalten. Zudem verfolgen wir den Ansatz einer ganzheitlichen Kompetenzorientierung. Neben der Weiterbildung in den Fachkompetenzen erhalten Sie daher auch die Gelegenheit, Ihre Methoden- und Sozialkompetenzen zu vertiefen.

Unsere Programme richten sich an Berufstätige, die sich weiterbilden wollen, um nicht stehen zu bleiben. Deshalb sind die Bausteine des Studiums so konzipiert, dass berufliche Verpflichtungen nicht eingeschränkt oder aufgegeben werden müssen. Kompromisslose Praxisorientierung ist bei allen Kursen unser Credo. Für die praxisrelevante Umsetzung sorgen unsere Dozierenden: Sie nehmen in der Berufswelt bedeutende Rollen wahr und werden von uns aufgrund ihrer akademischen Exzellenz und ihrer praktischen Erfahrung ausgesucht. Von diesen herausragenden Qualitäten profitieren unsere Teilnehmenden ganz besonders. Nach Abschluss des MBA-Studiums werden die Absolvierenden als Mitglieder in unsere Alumni-Organisation aufgenommen und bleiben so mit den Ehemaligen verbunden – ein ausgezeichnetes Karriere-Netzwerk, das ein Leben lang hält.

Welche Schritte Sie für eine Aufnahme durchlaufen müssen, erfahren Sie auf den folgenden Seiten. Nutzen Sie Ihre Chance, Teil eines Netzwerks von über 9,500 erfolgreichen Absolvierenden zu werden und bald auch Ihr MBA-Diplom in den Händen zu halten!



Dr. Jakob Limacher
Direktor
Kalaidos Law School



Dr. Veronika Wick Runge
Direktorin Weiterbildung
SIST Schweizerisches Institut
für Steuerrecht

MBA FH mit Vertiefung in Zollrecht

Das komplexe Gebiet des Zollrechts gewinnt seit einigen Jahren substantiell an Bedeutung. Globale Wertschöpfungsketten prägen die internationalen Märkte. Für Unternehmen werden Themen rund um den Import und Export von Gütern immer wichtiger. Fragen zum Zollrecht, zu den Zollverfahren, zur Zolltarifeinreihung von Waren, zum präferenziellen Ursprung, zu Einfuhrsteuern und Importabgaben, und dies für die Schweiz wie auch für das Zollrecht in der EU, sind einwandfrei zu beantworten.

Vorteile für Studierende und Arbeitgeber

Erwerb von grundlegendem Fachwissen im Zollrecht

Lernen von Profis aus der Wirtschaft und Verwaltung

Theoretisch fundiert und praxisrelevant

Unmittelbare Anwendung des Gelernten mittels Fallbeispielen

Vertiefende Weiterbildung ohne Unterbrechung der Karriere

Gegenseitiger und branchenübergreifender Austausch möglich

Zielgruppe

Finanzchefs und Verantwortliche für Steuern von Unternehmen mit wesentlichem Anteil an grenzüberschreitenden Warenflüssen; Zollverantwortliche und Supply Chain Manager/innen; Zolldeklarant/innen; Logistikspezialisten; Sachbearbeiter/innen Export und Import; Mitarbeitende, in deren Verantwortlichkeiten Prozesse fallen, bei denen Zollfragen im Allgemeinen, MWST-Fragen aus Einfuhren von Gegenständen sowie präferenzielle Ursprungsfragen zu berücksichtigen sind; ERP-Berater/innen und ERP-Systembetreuer/innen; Mitarbeitende von Steuerberatungs- und Treuhandunternehmen sowie Steuergerichten; Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte; Einkäufer/innen und Verkäufer/innen in Unternehmen mit wesentlichem Anteil an grenzüberschreitenden Warenflüssen.

Ziele, Aufbau und Inhalt des MBA-Studiums mit Vertiefung in Zollrecht

Die Absolventinnen und Absolventen sind nach erfolgreichem Abschluss in der Lage:

- die Steuern und Abgaben auf der Einfuhr von Gegenständen korrekt einzuordnen und umzusetzen, wie sich die Ausfuhr hinsichtlich der Abgaben auswirkt
 - ausgewählte Zollverfahren auf Prozesse mit grenzüberschreitenden Warentransaktionen optimal anzuwenden
 - die Tarifierung ausgewählter Gegenstände mit Einreihung in den Schweizer Gebrauchstarif selbständig korrekt vorzunehmen
 - für ein Schweizer Exportunternehmen (Produktion und Handel) die Massnahmen zu definieren und/oder umzusetzen, damit für die exportierten Produkte der präferenzielle Ursprung korrekt ermittelt und dafür die in den Freihandelsabkommen definierten Ursprungsnachweise berechtigt erstellt werden
 - auf Basis des MWST-Gesetzes die Bemessungsgrundlagen für die Einfuhrsteuer (MWST) bei Standardfällen und bei Spezialfällen korrekt zu ermitteln
 - für die grenzüberschreitende Nutzung von Privatfahrzeugen, Firmenfahrzeugen und Servicefahrzeugen sowie für Arbeiten an diesen Fahrzeugen im Ausland die erforderlichen Massnahmen für die Umsetzung der zoll- und MWST-rechtlichen Konsequenzen aus Sicht der Schweiz sowie der EU zu ergreifen
 - die Wirkung der gesetzlichen Bestimmungen des Bezugs von Steuern und Abgaben, des Erlasses von Steuern und Abgaben, der Zahlungserleichterungen für Steuern und Abgaben sowie der Haftung und Mithaftung für Steuern und Abgaben für ein mögliches Rechtsverfahren zu erkennen
 - bei der Überführung von Gegenständen in den zollrechtlich freien Schweizer Verkehr mit Zollerleichterungen abhängig vom Verwendungszweck den Schweizer Gebrauchstarif korrekt anzuwenden
 - die Rahmenbedingungen aufzuzeigen, welche zollrechtlich zu beachten sind bei der Einlagerung von Gegenständen in ein Zolllager (im Transit aus dem Ausland) und für in einem Zolllager gelagerte Gegenstände, die zur Ausfuhr veranlagt worden sind
 - die Zollverfahren der EU zu benennen, die Zollwertbestimmungen und die Verfahrenspflichten mit Blick auf die Auswirkungen und den Handlungsbedarf für Unternehmen mit Sitz im Drittland Schweiz aufzuzeigen auf Basis des Unionszollkodex der EU
- Zusätzliche Abschlusskompetenzen entstehen durch die Wahl der zusätzlich gewählten CAS.

Der Weg zum MBA FH mit Vertiefung in Zollrecht

Schritt 1: Prüfen Sie, ob Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen

Berufserfahrung	min. 2 Jahre
Leitungserfahrung	nicht erforderlich
Einschlägige Praxiserfahrung	erforderlich

Fehlen Ihnen erforderliche Zulassungsvoraussetzungen für den MBA, erfüllen Sie eventuell die Kriterien eines MAS ([siehe entsprechende Studienprogramme](#)).

- Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse erforderlich
- Anrechnung von ECTS anderer Hochschulen ab CAS-Stufe möglich
- Anrechnung von ECTS aus Bachelorprogrammen nicht möglich
- Sur Dossier-Aufnahme möglich

Schritt 2: Überlegen Sie, welche Bausteine Sie wählen möchten

Ein Master besteht aus drei CAS-Zertifikatskursen (CAS-Bausteine) und einem Mastersemester. Beim MBA FH mit Vertiefung in Zollrecht ist der CAS Zollrecht zu absolvieren. Zu diesem CAS wählen Sie aus der folgenden Auswahl einen weiteren CAS-Baustein (Wahlpflicht). Der dritte CAS-Baustein ist aus einem Angebot von über 40 CAS-Lehrgängen frei wählbar. Die genauen Beschreibungen der CAS-Bausteine (Wahlpflicht) finden Sie als Factsheets anbei; weitere Informationen zum Wahlmodul finden Sie unter www.kalaidos-fh.ch.



Als Wahlpflicht stehen folgende CAS Bausteine zur Auswahl:



Sie erhalten nach jedem absolvierten CAS-Baustein ein CAS-Hochschulzertifikat mit dem Titel des Bausteins.

Schritt 3: Kommen Sie zu einem unserer Informationsanlässe oder zu einem Beratungsgespräch

Sie wollen uns kennenlernen? Sie haben Fragen zum Ablauf oder den Inhalten? Sie sind unsicher, ob das Studium speziell für Sie geeignet ist?

Zögern Sie nicht, Ihre Fragen an unsere Leiterin Weiterbildung des SIST, Dr. Veronika Wick Runge, zu richten (veronika.wick@kalaidos-fh.ch) oder unter 044 200 19 51 einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungs-termin zu vereinbaren. Auch bei einem unserer Informationsanlässe sind Sie ein gern gesehener Gast (weitere Informationen unter www.kalaidos-fh.ch). Die Wahl der Bausteine sollte unbedingt entsprechend Ihrer Erfahrung, Ihrer Position und Ihrer weiteren Karriereplanung erfolgen. Zwar können Sie während des Studiums ggf. noch Bausteine wechseln, doch sollte schon bei der Planung die Perspektive deutlich erkennbar sein. Wir beraten Sie gerne!

Schritt 4: Senden Sie uns Ihre Unterlagen zur kostenlosen Prüfung einer Zulassung

Im Interesse unserer Studierenden, Dozierenden und Kandidaten treffen wir unter der Anzahl der Bewerbungen eine Auswahl. Wir haben eine sehr geringe Abbrecherquote, denn wir beraten und selektieren die Interessenten optimal. Für eine unverbindliche und selbstverständlich kostenfreie Zulassungsprüfung senden Sie bitte ein

- Motivationsschreiben (Vorlage siehe Download)
- Lebenslauf
- Kopien der relevanten Abschlüsse
- Letztes Arbeitszeugnis (kann auch nachgereicht werden)
- Angabe, welche CAS-Bausteine und Vertiefung Sie wählen möchten

an info@sist-tax.ch.

Nach der Prüfung der Unterlagen durch die Zulassungskommission findet ggf. ein Aufnahmegespräch statt, das für eine Zulassung ebenfalls ausschlaggebend ist. Wir benachrichtigen Sie über den Entscheid der Zulassungskommission.

Schritt 5: Melden Sie sich an

Erreicht Sie die positive Nachricht Ihrer Zulassung, kann der letzte Schritt erfolgen: Ihre Online-Anmeldung zum Studium (www.kalaidos-fh.ch/sist). Nach der erfolgreichen Registrierung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung. Gerne reservieren wir Ihnen bei Zulassung einen Platz bis einen Monat vor Studienstart.

Fakten und Zahlen zum Studium MBA FH mit Vertiefung in Zollrecht

ECTS-Punkte	60 (3 CAS à 15 ECTS + Mastersemester 15 ECTS)
Dauer	24 Monate, Start im April und Oktober
Präsenz	9-18 Tage pro Semester (1 Semester = 6 Monate), Mastersemester 1-2 Tage
Unterrichtstage	Je nach CAS: abends oder ganztags vorwiegend Freitag und Samstag, circa alle 2-3 Wochen
Ausbildungsgebühr	CHF 32'400 inkl. aller regulären Lernleistungen, Vorlesungsunterlagen und Aufnahmegebühren (ab Studienstart 2018)
Durchführungsort	Zürich Oerlikon

Fakten und Zahlen zur Kalaidos Fachhochschule Schweiz

Eidgenössisch akkreditierte und beaufsichtigte Fachhochschule mit den Departementen Wirtschaft, Gesundheit und Musik
2'700 Studierende und über 9'800 Absolventinnen und Absolventen
Über 600 berufstätige und erfahrene Dozierende
Kernkompetenz: Flexible, berufs begleitende Studienangebote, die eine Kombination von Beruf, Familie und Freizeit ermöglichen
Bachelor- und Master-Studiengänge in Wirtschaft: Allg. BWL, Wirtschaftspsychologie, Leadership & HR, Accounting & Controlling, Steuerwesen, Banking & Finance, Treuhand & Unternehmensberatung, Wirtschaftsinformatik, International Management
Fachhochschule mit privater Trägerschaft: unternehmerisch, praxisorientiert, flexibel

So kann es im Anschluss für Sie weitergehen: Doctor of Business Administration (DBA)

Studium DBA
 3-5 Jahre (nebenberuflich)

Erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen unseres EMBA-Programmes geben wir die Möglichkeit zur Promotionszulassung.

Kontakt und Beratung

Dr. Veronika Wick Runge
 E-Mail: veronika.wick@kalaidos-fh.ch
 Tel: +41 44 200 19 51

Kalaidos Law School
 SIST Schweizerisches Institut für Steuerrecht
 Jungholzstrasse 43, CH-8050 Zürich
www.kalaidos-fh.ch/SIST